



Chronik des Flugsportvereins Eggenfelden e.V.

Der Krieg war zu Ende, jegliche Fliegerei war in Deutschland verboten. Noch hatte jeder mit sich selbst zu tun. Doch schon einige Jahre später knüpfte man erste Kontakte beim Bau von Flugmodellen, die dann größer wurden.

- 1950 Gründung des Luftsportverbandes Bayern e.V. Der Flugsportverein Eggenfelden gehörte zu den Gründungsmitgliedern
- 18.Nov.1950
- 16:00- Gründungsversammlung des „Flieger-Club Eggenfelden e.V. Im Gasthof Baumgartner in Eggenfelden
Anwesende Personen: 38
Stimmberechtigt: 37
Festgelegter Mitgliederbeitrag DM 1,00 / Monat
- 14.Dez.1950 Eintrag des Vereins in das Vereinsregister mit der Nr. 59
- 08.Nov.1952 Neuwahlen:
1. Vorstand: Dipl.Ing. Huber, Eggenfelden
2. Vorstand: Kraml Michael, Eggenfelden
- 1952 Kauf eines Schulgleiters SG 38 (mit Boot)
- 14.Nov.1953 Namensänderung des Vereins: jetzt: „Flugsportverein Eggenfelden e.V.“ und Neuwahlen:
Vorstand: Dipl.Ing. Huber, Eggenfelden
Vorstand: Bernhard Wimmer, Eggenfelden
- 1954 Hochwasser: Schulgleiter SG 38 total zerstört
- 1955 Neuwahlen:
Vorstand: Schweighardt Wilhelm sen.
Vorstand: Bernhard Wimmer
- 1956 Schweighardt Wilhelm sen. wörtlich: „ein erfolgreiches Jahr“
Gesamtstarts: 301
Gesamtflugzeit: 33 Stunden 24 Minuten
- 1956 Flugmöglichkeit nur in Mühldorf-Mößling
Kauf eines Segelfluggdoppelsitzers Mü 13E (D1171)
Kaufpreis: DM 6.500,--
- 1957 Neuwahlen:
Vorstand: Josef Gerold, Simbach/Landau
Vorstand: Hans Borrmann, Eggenfelden
- 1957 Erstmals Rundflüge anlässlich des Volksfestes in Eggenfelden auf der „Lettl-Wiese“, westlich der alten Rennbahn mit zwei gecharterten Motorflugzeugen der Firma Intraco München
- 1959 Der Flugsportverein Eggenfelden kauft sein erstes Motorflugzeug vom Typ Scheibe-Sperling



- 1960 Neuwahlen
 Vorstand: Hermann Armbruster, Eggenfelden
 Vorstand: Willi Schweighardt sen.
- 1961 Absturz des Scheibe-Sperling bei Pocking nach „Trudelwettbewerb“: 2 Tote
- 1961 Kauf eines Ersatzflugzeuges vom Typ Piper PA 18 (Kennzeichen: D-EBYC)
- 1962 Das erste Privatflugzeug in Eggenfelden:
 Karl Lettl und Otto Frank kaufen eine Klemm 35 mit dem Kennzeichen D-EJUL
- 1962 Die Vereinsmitglieder Karl Lettl und Ludwig Läng kaufen sich in Zell am See eine Weihe
 35
- März 1961 Kauf und Fertigstellung unserer jetzigen Vereinshalle durch die Firma Bleichner,
 Fürstenfeldbruck
- 12.Okt.1963 Franz Rothlehner aus Herbertsfelden stürzt mit dem Vereinsflugzeug PA 18 in der Nähe
 von Lauterbach bei Eggenfelden während eines Flugzeugschlepps tödlich ab, Willi
 Schweighardt jun. Wird dabei im Segelflugzeug verletzt
- 23.Nov.1963 Der Flugsportverein kauft als Ersatz dafür eine Klemm 107 mit dem Kennzeichen D-EKUK
- 1964 im Juli Grunderwerb durch den 1. Vorsitzenden Herrn Hermann Armbruster für den jetzigen
 Verkehrslandeplatz Eggenfelden (schwierige Grundstücksverhandlungen)
- 1966 Neuwahlen:
 Vorstand: Hermann Armbruster
 Vorstand: Leopold Bogusch, Passau
- Fronleichnam Niederbayerische Segelflugmeisterschaft in Eggenfelden
1966 Beste Plazierung: Michael Schmid (6.Platz)
- 1967 Neuwahlen:
 Vorstand: Wilhelm Madl, Eggenfelden
 Vorstand: Hermann Miller, Eggenfelden
- 1968 Neuwahlen:
 Vorstand: Hugo Pösl, Eggenfelden
 Vorstand: Hermann Miller, Eggenfelden
- 1969 Offizielle Eröffnung des Verkehrslandeplatzes Eggenfelden
- 06.Jan.1970 Tödlicher Absturz des Vereinsmitgliedes Wolfgang Six (22 Jahre) in Lohbruck bei
 Wurmansquick mit einer gecharterten Cessna 177
- 19.April 1973 Gründungsmitglied Hans Borrmann bei Verkehrsunfall tödlich verunglückt
- Mai 1973 Erste Rottal-Flugralley am Flugplatz Eggenfelden
 Sieger: Ernst v.Sonnenburg und Karl Lettl
- 14.Juli 1973 Erster Gegenartikel unsres Lokalredakteurs Herrn Franz Mitterer pro Flugplatz



- 27.Nov. 1973 Tod des Vereinsmitgliedes Xaver Kinzkofer
- 16.Jan. 1974 Gründungsmitglied und Fluglehrer Josef Schmid gestorben
- 8./9.Juni 1974 2. Rottale-Flugrally am Flugplatz Eggenfelden
Sieger: Damenbesatzung Elsegred Ruge und Madeleine Clausen
- 14.Juni 1975 3. Rottal-Flugrally am Flugplatz Eggenfelden
Sieger: Kowalski/Müller aus Erding
- 29.Juni 1975 Flugzeugabsturz mit 4 Toten südlich Unterdietfurt:
Vereinsmitglieder Horst Sachs, Peter Mayr, sowie dessen 2 Söhne
- 1976 Schwierige Neuwahlen:
Vorstand: Reinhard Massenber, Dummeldorf
Vorstand: Volker Nuss, Eggenfelden
- März 1977 Der Flugsportverein Eggenfelden wird als 32. Katastrophenschutzereinheit in die
Luftrettungsstaffel Bayern aufgenommen
Stützpunktleiter: M.Schmid
- November 1977 Die Flugsicherheit wird durchdas Entfernen einer Baumgruppe im Anflugsektor 27
entscheidend verbessert
- November 1977 Die von der Bundeswehr kostenlos gelieferte Landebahnbeleuchtung wird installiert durch
unser Vereinsmitglied Ernst von Sonnenburg
- März 1979 Neuwahlen:
Vorstand: Reinhard Massberg
Vorstand: Klaus Käb
- Mai 1981 Stippvisite schwedischer Flieger am Flugplatz Eggenfelden als Gäste des
Flugsportvereins
- 07.Juli 1981 Unser Verdientes Vereinsmitglied Josef Eggersdorfer stirbt nach langer schwerer
Krankheit
- 09.Aug. 1981 Der Vorstand der FluggruppeAlt-Neuötting und Fluglehrer Fritz Steinlehner stürzt beim
Kunstflugtraining tödlich ab
- Dezember 1982 Beginn der bisher größten Kampagne gegen den Flugplatz Eggenfelden durch die
Bürgerinitiative Eggenfelden-Rott e.V.
- Juni 1983 Verbesserungsmaßnahmen am Flugplatz:
Hauptzurollweg und Zubringerweg erweitert, sowie Lärmschutzwall errichtet
- August 1983 Eine vom Bayerischen Staatsministerium für Wirtschaft und Verkehr durchgeführte
Lärmmessung nimmt der Bürgerinitiative den Wind aus den Segeln, d.h. keine
Einschränkung des Flugbetriebs
- 31.März 1985 Unser Ehrenvorstand Hermann Armbruster stirbt völlig unerwartet



- März 1985 Neuwahlen:
 Vorstand : Reinhard Massberg
 Vorstand : Michael Schmid
- 06.Juli 1985 Erstmals in der Vereinsgeschichte wird gegen eine amtierende Vorstandschaft ein Misstrauensantrag gestellt und von mehr als 80% der Mitglieder akzeptiert. Anschließend Neuwahlen:
 Vorsitzender: Michael Schmid, Eggenfelden
 Vorsitzender: Helmut Schießl, Eggenfelden
- 24.Sept. 1985 Der Flugsportverein Eggenfelden stellt beim Luftamt Südbayern den Antrag auf Eröffnung einer Vereinsflugschule
- 16.-18.Sept.1985 Ankauf und Überführung der dritten Vereinsmaschine vom Typ Cessna 150 mit dem Kennzeichen D-ECTT
- 01.Okt. 1985 Wiederbeitritt des Flugsportvereins Eggenfelden zum Luftsportverband Bayern e.V. und Beitritt zum Bayerischen Landessportverband (BLSV)
- 19.Nov.1985 Abnahme der beantragten Vereinsflugschule des Flugsportvereins durch das Luftamt Südbayern
- 23.Nov. 1985 Festveranstaltung des Flugsportvereins im Flugplatzrestaurant Eggenfelden anlässlich des 35-jährigen Vereinsjubiläums, sowie Ehrung verdienter Mitglieder
06. Dez. 1985 Offizielle Genehmigung der Vereinsflugschule des Flugsportvereins Eggenfelden

Erstellt im November 1985

Michael Schmid

1. Vorsitzender

Mitglieder per 30. Juni 1986: 101

Quelle: Festschrift zum 35. Vereinsjubiläum 1986

... to be continued

